

Dornröschen und die sieben Zwerge

...ein Computer verwirrt die Märchenwelt





Kindermusical von A. Holtermann, B. Wingert und P. Kurz

©IKARUS Musikverlag Bruchsal










www.ikarus-music.de, www.musicals-fuer-kinder.net

1. Szene

✚ Die kleine Melly sucht unter ihren Familienmitgliedern einen Spielkameraden, doch leider sind mal wieder alle beschäftigt. Vater sitzt in seinem Arbeitszimmer und surft im Internet, Mutter arbeitet ebenfalls am Computer und ihre älteren Geschwister, Jonas und Nina spielen mit ihren Nintendos.

Melly  Geräusche: Tastatur	<i>quengelt erst ihren Eltern, dann ihre Geschwister an</i>	Komm Papa, du hast mir versprochen, das neue Spiel zu spielen, das mir Oma geschenkt hat.
Papa	<i>freundlich abweisend, am PC arbeitend</i>	Ich muss für die Firma noch ein paar gute Internet-Anbieter finden. Die Kollegen warten schon auf meine Ergebnisse. Ich müsste schon längst fertig sein. Am Wochenende habe ich mehr Zeit für dich. Versprochen!
Melly	<i>zur Mutter</i>	Du wolltest doch mit mir noch eine Geburtstagskarte für Opa Bruno basteln.
Mutter	<i>schuldbewusst</i>	Können wir das nicht Morgen machen?. Ich muss heute unbedingt noch diese e-mail fertig schreiben.
Melly  Stampft mit dem Fuß auf!	<i>zu ihren Geschwistern, die gemeinsam vor dem PC sitzen</i>	Hey Nina , Was macht ihr da? Wollen wir nicht lieber UNO, Mau-Mau oder Cluedo zusammen spielen?
Nina	<i>genervt</i>	Hey, verzieh dich. Ich zeige deinem Bruder gerade wer der König von Zelda ist.
Jonas	<i>triumphierend</i>	Nun, das werden wir noch sehen. Ich mach dich platt!
Mutter	<i>zu Melly</i>	Jetzt mach dich schon mal bettfertig, Melly. Nimm dir ein Buch mit. Wenn ich hier fertig bin, schaue ich bei dir rein und dann lese ich dir noch etwas vor. Jonas und Nina schicke ich auch gleich nach.
Melly	<i>seufzt enttäuscht</i>	Meinetwegen. Mit euch ist gerade sowieso nichts los.

✚ Melly geht zum Bücherregal. Unschlüssig steht sie davor und liest, was auf den Buchrücken steht.

 Schritte		
Melly	<i>nimmt das Buch aus dem Regal</i>	Was ist denn das für ein dickes Buch. das hab ich ja noch nie hier gesehen. Sieht a schon ziemlich alt aus.
 <i>Sie geht in ihr Zimmer, legt sich ins Bett und fängt an zu lesen</i>		
Melly  Blätter rascheln	<i>liest erst auf dem Buchrücken</i> <i>Blättert weiter, lacht</i> <i>Liest leise, gähnt und streckt sich</i>	<i>Mein Märchenschatz – klingt ja voll spannend – und sooo dick!</i> Schneewittchen – Dornröschen – was für seltsame Namen „Gähn!“ – ich glaube ich bin doch schon ganz schön müde.
 <i>Kaum hat sich Melly in ihre Decke eingekuschelt, da ist sie auch schon eingeschlafen.</i>  <i>Im Traum erscheinen ihr die Gestalten aus dem Märchenbuch.</i> <u><i>Vorhang/ Dunkelheit</i></u>		
Lied 1: Welt der Fantasie (Teil 1)		
 <i>Aber was ist denn das? Melly ist nicht mehr allein in ihrem Zimmer. Eine kleine Fee hüpfelt aufgeregt vor ihrem Bett auf und ab. Dann tippt sie das schlafende Mädchen sachte mit ihrem Zauberstab an</i>		
Fee	<i>tippt das Mädchen</i>	Hey, wach doch auf .Du musst weiterlesen. Wir alle brauchen deine Hilfe!
 <i>Da kommt Jonas mit seinem Laptop ins Zimmer. Erschrocken versteckt sich die kleine Fee hinter Mellys Bett.</i>		
Jonas  schnüffelt	<i>entdeckt das Buch auf Mellys Bett</i> <i>Hält seine Nase an das alte Buch</i>	Cool, was hast du denn da olles gefunden? Ah, ein Märchenbuch- das riecht ja schon modrig und veraltet. Wie langweilig.
 <i>Die kleine Fee springt aus ihrem Versteck hervor und baut sich vor Jonas, der um einiges größer ist als sie, auf.</i>		